

Von der Schule zum Beruf – Begleitung von Jugendlichen zwischen Schule, Ausbildung und Erwerbsarbeit

Certificate of Advanced Studies CAS

K07/K10



Das CAS-Programm «Von der Schule zum Beruf» bietet Fachpersonen die Gelegenheit, sich in einem interprofessionellen Umfeld mit zentralen Themen zur beruflichen Integration zu befassen. Im Zentrum steht die Förderung der notwendigen Kompetenzen für die höchst anspruchsvolle Begleitung und Beratung von jungen Menschen im Prozess der Berufswahl und in der Erwerbsintegration.

Für eine erfolgreiche Arbeit braucht es ein Verständnis von Berufswahl- und Lernprozessen sowie vertiefte Kenntnisse der Berufsfelder, des Berufsbildungssystems und der Entwicklungen im Übergangssystem. Gefragt sind auch Beratungs- und Vernetzungskompetenzen – insbesondere bei der Zusammenarbeit mit Ausbildungsbetrieben und Fachstellen.

Je nach Schwerpunkt Ihrer Arbeit wählen Sie eines der beiden Profile:

Profile	Profil A Fachlehrer/in Berufswahlunterricht EDK anerkannt	Profil B Berufsintegrationscoach
Zielpublikum	Lehrpersonen mit Lehrberechtigung auf der Sekundarstufe I oder II, die Berufliche Orientierung erteilen und/oder für die Berufswahl an der Schule verantwortlich sind. Vorausgesetzt werden zwei Jahre Erfahrung im Berufsfeld.	Sozialarbeitende, Lehrpersonen und andere Fachpersonen, die Jugendliche in schulischen oder berufspraktischen Brückenangeboten, in Motivationssemestern oder sozialpädagogischen Einrichtungen begleiten. Vorausgesetzt werden ein Abschluss auf Tertiärstufe sowie zwei Jahre Berufserfahrung im Bereich Berufsintegration.
Abschluss	Certificate of Advanced Studies CAS FHNW Fachlehrer/in Berufswahlunterricht/ 20 ECTS-Kreditpunkte EDK-Anerkennung	Certificate of Advanced Studies CAS FHNW Berufsintegrationscoach/ 15 ECTS Kreditpunkte
Infoabend	Montag, 22.8.2022, 18–19 Uhr, online per Zoom Anmeldung per E-Mail an jeannette.ritschard@fhnw.ch oder unter https://www.fhnw.ch/de/weiterbildung/paedagogik/nach-format/programme/angebote/cas-von-der-schule-zum-beruf	

Profile	Profil A Fachlehrer/in Berufswahlunterricht EDK anerkannt	Profil B Berufsintegrationscoach
Schwerpunkt	<ul style="list-style-type: none"> - Berufliche Orientierung in Schulklassen - Vernetzung mit der Wirtschaft und mit anderen Institutionen - Verankerung der Berufswahlthematik an Schulen - interprofessionelle Zusammenarbeit im Kurs - Praxiserfahrung ausserhalb der Schule (ca. 4 Wochen) 	<ul style="list-style-type: none"> - Coaching und Beratungskompetenzen - Ressourcenorientierte Beratung und Förderung von einzelnen Jugendlichen oder Kleingruppen im Berufsintegrationsprozess - interprofessionelle Zusammenarbeit im Kurs - Ausgewählte Praxiserfahrungen zur Vernetzung (9 Tage)
Aufwand	<ul style="list-style-type: none"> - Kontaktstudium (Module) 26 Tg - Praxiserfahrung 22 Tg - Selbststudium inkl. Zertifikatsarbeit 27 Tg - Gesamtaufwand 600 h 	<ul style="list-style-type: none"> - Kontaktstudium (Module) 24 Tg - Praxiserfahrung 9 Tg - Selbststudium inkl. Zertifikatsarbeit 23 Tg - Gesamtaufwand 450 h
ECT	20	15
Kosten¹	CHF 8 500	CHF 8 300
Laufzeit	2.9.2022–11.11.2023	2.9.2022–11.11.2023
Aufbau	26 Kurstage in 6 Modulen (1 Modul = 2–4 Tage) jeweils Freitag/Samstag	24 Kurstage in 6 Modulen (1 Modul = 2–4 Tage) jeweils Freitag/Samstag
Programm- leitung	<p>Das CAS-Programm wird in Kooperation zwischen der Pädagogischen Hochschule FHNW und der Hochschule für Soziale Arbeit FHNW angeboten.</p> <p>Lalitha Chamakalayil, Dipl.-Psych., Hochschule für Soziale Arbeit FHNW T +41 61 228 52 65, lalitha.chamakalayil@fhnw.ch</p> <p>Erich Steiner, Dr. phil., Pädagogische Hochschule FHNW T +41 56 202 81 98, erich.steiner@fhnw.ch</p>	
Kontakt	<p>Jeannette Ritschard, Kurskoordinatorin, Hochschule für Soziale Arbeit FHNW T +41 61 228 59 37, jeannette.ritschard@fhnw.ch</p> <p>Wir beraten Sie gerne!</p>	
Information/ Anmeldung	<p>www.fhnw.ch/de/weiterbildung/soziale-arbeit/kinder-und-jugendhilfe/cas www.fhnw.ch/wbph-cas-vsbs www.uebergang-schule-beruf.ch/weiterbildung</p>	

¹

- Kanton AG: Lehrpersonen der Volksschule im Geltungsbereich des Gesetzes über die Anstellung von Lehrpersonen (GAL): Teilnehmende/r abz. Kantonsbeitrag (C), CHF 4 300.
- Kanton SO: Für Lehrpersonen der Volksschule: Teilnehmende/r abz. Kantonsbeitrag (C), CHF 4 300.
- Kanton BL: Für Lehrpersonen der Volksschule mit einer Anstellung im Kanton Basel-Landschaft übernimmt der Kanton Basel-Landschaft die Kosten, wenn ihm eine von der Schulleitung bzw. vom Schulrat unterschriebene Weiterbildungsvereinbarung vorliegt. Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt.
- Kanton BS: Lehrpersonen der Volksschule mit Anstellung im Kanton Basel-Stadt: Finanzierung durch die Volksschulleitung gemäss Weisung Erziehungsdepartement Basel-Stadt vom 19.8.2019.
- Spesen gehen zu Lasten der Teilnehmenden.

Ausrichtung CAS-Programm «Von der Schule zum Beruf»

Den beiden Profilen A und B des CAS-Programms Certificate of Advanced Studies CAS «Von der Schule zum Beruf» liegt eine gemeinsame Programmphilosophie zu Grunde.

Der Berufswahlprozess wird mit Blick auf Anforderungen der Berufsbildung ebenso wie auf biografische Erfahrungen der Jugendlichen reflektiert. Ihre Lebenslagen, ihre Entwicklungsaufgaben und dafür notwendige Kompetenzen sind zentrale Themen. Diesen werden die Perspektiven der verschiedenen Akteurinnen und Akteure und beteiligten Institutionen in der Berufsintegration gegenübergestellt; dabei zeigen sich Chancen und Risiken des Übergangssystems.

Genderspezifische und migrationsgesellschaftliche Fragen werden systematisch berücksichtigt und der Wandel von Arbeit und Berufsbildung werden als wichtige Rahmung mitgedacht.

Im Fokus stehen zudem praxiserprobte Instrumente und Ansätze, die für eine zeitgemässe und erfolgreiche Begleitung erforderlich sind – dazu gehören auch Erfahrungen aus der Zusammenarbeit und Vernetzung mit einer Bandbreite von verschiedenen Institutionen.

Das CAS-Programm Certificate of Advanced Studies CAS «Von der Schule zum Beruf» geht von den Bedürfnissen der Praktikerinnen und Praktiker aus und orientiert sich an aktuellen Handlungskonzepten und Forschungsergebnissen.

Erkenntnisse aus der Wissenschaft und Theorie liefern die konzeptionellen Grundlagen für die Reflexion der eigenen Arbeit.

Interdisziplinarität und Interprofessionalität werden in beiden Profilen grossgeschrieben. Das CAS-Programm Certificate of Advanced Studies CAS wurde von der Hochschule für Soziale Arbeit FHNW und der Pädagogischen Hochschule FHNW in Kooperation entwickelt und wird gemeinsam getragen. Die Dozierenden stammen aus beiden Fachrichtungen und stellen so die interdisziplinäre Vermittlung von Fachwissen sicher. Um Kontakte über die jeweiligen Fachgrenzen hinaus zu ermöglichen, bestehen in mehreren Modulen Möglichkeiten zum Austausch zwischen den Teilnehmenden beider Profile A und B.

Mit Vertiefungsarbeiten zu den in den Modulen vermittelten Inhalten integrieren die Teilnehmenden das Gelernte in ihre Praxis. Sie reflektieren ihre Lernprozesse und dokumentieren die Resultate in einem Portfolio, das zusammen mit der Zertifikatsarbeit zum Zertifikat führt. Voraussetzung für den Besuch des Lehrgangs ist die Bereitschaft der Teilnehmenden, eigene Fallbeispiele zur Diskussion zu stellen sowie aktiv Coachinggespräche zu führen.

Module Profil A – Fachlehrer/in Berufswahlunterricht EDK

Modul 1 A&B Berufsintegration im Wandel

- Gesellschaftliche Veränderungen und Entwicklungen des Arbeitsmarktes
- Aktuelle Tendenzen des Berufsbildungs- und des Übergangssystems
- Berufswahl aus entwicklungspsychologischer Perspektive
- Portfolioarbeit und Vorbereitung des Selbststudiums
- Austausch zwischen Teilnehmenden von Profil A und B

Lalitha Chamakalayil
Erich Steiner
Dorothee Schaffner

2.9.–3.9.2022
16.9.–17.9.2022

Modul 2 A&B Coaching in der Berufsintegration/ Beratungs- und Konfliktgespräche

- Besonderheiten des Berufsintegrationscoachings
- Training in systemisch-lösungsorientierter Beratung und gewaltfreier Kommunikation
- Coaching in der Migrationsgesellschaft
- Coaching in Konfliktsituationen im Dreieck: Jugendliche, Eltern, Institution
- **Optional: Vertiefende Coachingtage**

Annamarie Ryter
Lalitha Chamakalayil

11.11.–12.11.2022
25.11.–26.11.2022
12.5.2023, 2.9.2023

Modul 3 A Förderorientierter Berufswahlunterricht/ Verankerung der Berufswahlthematik im Schulhaus

- Berufliche Orientierung konkret: Konzepte und Lehrmittel
- Ganzheitliche, fächerübergreifende berufliche Orientierung
- Gestaltung individueller Lernprozesse im Unterricht
- Umgang mit Motivationsproblemen Jugendlicher
- Koordination und Entwicklung der Beruflichen Orientierung im Schulhaus
- Projektarbeit und Projektmanagement in der Schule
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit im Schulhaus

Erich Steiner
Corinne Joho

13.1.–14.1.2023
27.1.–28.1.2023

Modul 3 A Vertiefungstag

- Besuch Aargauische Berufsmesse 2023
- Vertiefung Berufswahlthematik im Schulhaus

Erich Steiner

08.09.2023

Modul 4 A&B Unterstützung bei der Berufswahl

- Ausgewählte Berufswahltheorien und Faktoren der Berufswahlbereitschaft
- Neue Berufe, Berufslandschaft in der Schweiz
- Instrumente für die Berufswahlprozess-Begleitung
- Gender- und migrationspezifische Einflüsse bei der Berufsfindung
- Berufswahl von Jugendlichen mit eingeschränkten Möglichkeiten

Erich Steiner
Simon Brombacher
Dominik Herzog

10.3.–11.3.2023
24.3.–25.3.2023

Modul 5 A&B Begleitung bei der Lehrstellensuche in Zusammenarbeit mit der Wirtschaft

- Anforderungen von Seiten der Wirtschaft, Lehrlingsselektion
- Kontakte und Vernetzung mit Ausbilderinnen und Ausbildern
- Rechtliche Grundlagen - Lehrvertrag, Arbeitsschutz
- Auftrittskompetenz üben (bewerben, vorstellen, telefonieren)
- Förderung des Selbstmanagements bei der Lehrstellensuche – auch bei Frustrationen und Widerständen

Lalitha Chamakalayil
Schullabor EXPERIO Roche
Isabelle Bohnert, COOP
Erich Slamanig

9.6.–10.6.2023
16.6.–17.6.2023

Abschlussmodul

- Präsentation der Zertifikatsarbeiten
- Rückblick auf den individuellen Lernprozess

Erich Steiner
Lalitha Chamakalayil

10.11.–11.11.2023

Änderungen und Preisanpassungen vorbehalten / Kurzfristige organisatorische Anpassungen (Ortswechsel oder digitale Durchführung), insbesondere bei allfälligen Einschränkungen aufgrund der Corona-Pandemie, bleiben vorbehalten.

Module Profil B – Berufsintegrationscoach

Modul 1 A&B Berufsintegration im Wandel

- Gesellschaftliche Veränderungen und Entwicklungen des Arbeitsmarktes
- Aktuelle Tendenzen des Berufsbildungs- und des Übergangssystems
- Berufswahl aus entwicklungspsychologischer Perspektive
- Portfolioarbeit und Vorbereitung des Selbststudiums
- Austausch zwischen Teilnehmenden von Profil A und B

Lalitha Chamakalayil
Erich Steiner
Dorothee Schaffner

2.9.–3.9.2022
16.9.–17.9.2022

Modul 2 A&B Coaching in der Berufsintegration/ Beratungs- und Konfliktgespräche

- Besonderheiten des Berufsintegrationscoachings
- Training in systemisch-lösungsorientierter Beratung und gewaltfreier Kommunikation
- Coaching in der Migrationsgesellschaft
- Coaching in Konfliktsituationen im Dreieck: Jugendliche, Eltern, Institution

Annamarie Ryter
Lalitha Chamakalayil

11.11.–12.11.2022
25.11.–26.11.2022

Modul 2 B Coaching-Trainingstage

- Die Methoden des Coachings werden in zwei Trainingstagen mit aktuellen Fallbeispielen der Teilnehmenden geübt und vertieft.

Annamarie Ryter
Thomas Markwalder

12.5.2023
2.9.2023

Modul 3 A&B Ressourcen erkennen und Kompetenzen entwickeln

- Auseinandersetzung mit Ressourcen und Kompetenzen sowie mit Motivation, Zielen und Handeln
- Unterschiedliche Ansätze und Instrumente zur ressourcen- und kompetenzorientierten Arbeit mit Jugendlichen (Arbeit mit Kompetenzbalancemodell, Zürcher Ressourcenmodell, u.a.)

Dorothee Schaffner
Thomas Markwalder

13.1.–14.1.2023
27.1.–28.1.2023

Modul 4 A&B Unterstützung bei der Berufswahl

- Ausgewählte Berufswahltheorien und Faktoren der Berufswahlbereitschaft
- Neue Berufe, Berufslandschaft in der Schweiz
- Instrumente für die Berufswahlprozess-Begleitung
- Gender- und migrationspezifische Einflüsse bei der Berufsfindung
- Berufswahl von Jugendlichen mit eingeschränkten Möglichkeiten

Erich Steiner
Simon Brombacher
Dominik Herzog

10.3.–11.3.2023
24.3.–25.3.2023

Modul 5 A&B Begleitung bei der Lehrstellensuche in Zusammenarbeit mit der Wirtschaft

- Anforderungen von Seiten der Wirtschaft, Lehrlingsselektion
- Kontakte und Vernetzung mit Ausbilderinnen und Ausbildern
- Rechtliche Grundlagen – Lehrvertrag, Arbeitsschutz
- Auftrittskompetenz üben (bewerben, vorstellen, telefonieren)
- Förderung des Selbstmanagements bei der Lehrstellensuche – auch bei Frustrationen und Woderständen

Lalitha Chamakalayil
Schullabor EXPERIO Roche
Isabelle Bohnert, COOP
Erich Slamanig

9.6.–10.6.2023
16.6.–17.6.2023

Abschlussmodul

- Präsentation der Zertifikatsarbeiten
- Rückblick auf den individuellen Lernprozess

Lalitha Chamakalayil
Dorothee Schaffner

10.11.–11.11.2023

Änderungen und Preisanpassungen vorbehalten / Kurzfristige organisatorische Anpassungen (Ortswechsel oder digitale Durchführung), insbesondere bei allfälligen Einschränkungen aufgrund der Corona-Pandemie, bleiben vorbehalten.

Dozentinnen und Dozenten

Brombacher, Simon, dipl. Berufs- Studien und Laufbahnberater, Hochschule für Soziale Arbeit FHNW

Chamakalayil, Lalitha, Diplom-Psychologin, Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut Kinder- und Jugendhilfe, Hochschule für Soziale Arbeit FHNW, Schwerpunkte: Soziale Ungleichheit, Migration, Familie, Übergänge Schule – Beruf – Selbständige Lebensführung u. a.

Herzog, Dominik, dipl. Berufs-, Studien- und Laufbahnberater, Berufs- und Studienberatung Stans

Joho, Corinne, M.A. Erziehungswissenschaftlerin, Co-Leitung des Berufsintegrationsangebotes BERUFLAUF sowie Wissenschaftliche Mitarbeiterin und Dozentin an der Pädagogischen Hochschule FHNW. Schwerpunkte: Berufliche Orientierung, Begleitung von Jugendlichen mit Mehrfachproblematiken, unterstützte Berufsbildung, u.a.

Markwalder, Thomas, MA (Sozial-)Pädagoge, CAS der Uni Zürich zum ZRM-Training, Lehrer mit Praxis auf allen Volksschulstufen, ist als Dozent in der Erwachsenenbildung tätig und arbeitet seit mehr als 25 Jahren als Sozialpädagoge mit Jugendlichen.

Ryter, Annamarie, Prof. Dr. phil., Historikerin und Lehrerin, Weiterbildungen in Organisationsentwicklung und Coaching, Dozentin an der Pädagogischen Hochschule FHNW. Schwerpunkte: Kommunikation und Coaching, Berufspraktische Studien, Professionalisierung. Diverse Publikationen u. a. zu Coaching und beruflicher Orientierung.

Schaffner, Dorothee, Prof. Dr. phil. (Sozial-)Pädagogin, Dozentin an der Hochschule für Soziale Arbeit FHNW. Schwerpunkte in Forschung, Dienstleistung und Weiterbildung: Übergänge von jungen Menschen in die Berufsausbildung und Erwerbsarbeit und selbständige Lebensführung (Transitionen), Bildung und Armut, benachteiligte Jugendliche, Laufbahnvorbereitung, Übergangsmangement, Biografieforschung.

Steiner Erich, Dr. phil. Erziehungswissenschaftler, (Pädagogische Psychologie und Sozialpädagogik), Dozent am Institut Sekundarstufe I und II der Pädagogischen Hochschule FHNW, Schwerpunkte: Lehr-Lernforschung, Motivation, Familie-Schule, Berufliche Orientierung, biografische Übergänge u.a.

Weitere Dozierende, Praxisexpertinnen und Praxisexperten:

Thomas Meyer, Erich Slamanig, Luca Preite, Isabelle Bohnert (COOP), Aargauische Berufsmesse, Schullabor EXPERIO Roche, etc.